Presseinformation

19. Februar 2004

Internationale Barocktage im Stift Melk

Die Prunkräume des Stiftes Melk sind vom 28. bis 31. Mai wieder Schauplatz der Internationalen Barocktage. Im Mittelpunkt des Programms stehen die beiden großen Barockkomponisten Heinrich Ignaz Franz Biber und Georg Muffat. Ein weiterer Schwerpunkt sind spanische Komponisten und Interpreten. So debutieren in Melk sowohl Jordi Savalla als auch Eduardo López Banzo mit seinem Ensemble Al Ayre Español.

Die Grazerin Christina Pluhar eröffnet das diesjährige Barockfestival mit ihrem in Paris gegründeten Ensemble L`Arpeggiata. In dieser Künstlergruppe sind Instrumentalisten und international bekannte Sänger wie Marco Beasley und Lucilla Galeazzi vereint, um die römische und neapolitanische Vokal- und Instrumentalmusik des 17. Jahrhunderts darzubieten.

Karten sind ab sofort in allen Verkaufsstellen von ÖsterreichTicket, unter der Tickethotline 01/960 96 (täglich von 9 bis 21 Uhr) sowie unter www.oeticket.com zu erhalten. Weitere Infos und Karten gibt es auch beim Kulturamt der Stadtgemeinde Melk, Telefon 02752/523 07-190, sowie unter www.barocktage.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at